

Westricher Rundschau

Wochenzeitung mit den amtlichen Bekanntmachungen der
Verbandsgemeinde Baumholder und der ihr angehörenden Ortsgemeinden



47. Jahrgang

Mittwoch, den 19. November 2025

Ausgabe 47/2025

*Wir gedenken unserer
lieben Verstorbenen*

autoPRO DIE WERKSTATT. Meisterbetrieb für alle Marken

Auto Schäfer GmbH & Co. KG

Berschweilerstr. 9 • 55774 Baumholder • Tel.: 06783 - 3031

Esso

Westrich Garage

Ihre Markenfreie Kfz-Werkstatt für alle Reparaturen!

PKW • LKW • Nutzfahrzeuge

Erzweilerstraße 16 • 55774 Baumholder

☎ 06783 - 99 50-13

Bereitschaftsdienste

Wasserversorgung..... Tel. 06783-188713
 Abwasserbeseitigung..... Tel. 06783-189777
 Stromversorgung OIE AG
 Störungsannahme Strom 0800 312 3000 *
 Störungsannahme Gas..... 312 4000 *
 * kostenfrei aus dem deutschen Festnetz und Mobilfunknetz

Ärztliche Bereitschaftspraxis Birkenfeld/Baumholder/ Hermeskeil und Morbach-Thalfang

Schneewiesenstr. 20, 55765 Birkenfeld Tel. 116 - 117

Öffnungszeiten

Mittwoch von 14:00 Uhr bis 22:00 Uhr
 Freitag von 16:00 Uhr bis 22:00 Uhr
 Samstag und Sonntag von 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr
 und ebenfalls an Feiertagen/Brückentagen von 09.00 bis 17.00 Uhr.
 Wochentags überbücken die Arztpraxen in Baumholder die Zeit zwischen Sprechzeiten und Beginn der ärztlichen Bereitschaft mit wechselnden Diensten. Welche Praxis gerade den Dienst übernimmt, erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Hausarztes.

Apotheken-Notdienst

Landeseinheitliche Rufnummern der LAK: aus dem **Festnetz 0180-5-258825-PLZ (0,14 €/Min.)** (zum Beispiel: 0180 5-258825-56727 für Mayen) und aus dem **Mobilfunknetz 0180-5-258825-PLZ (max. 0,42 €/Min.)** Notdienstnummer wählen und direkt anschließend die Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur eingeben. Dann werden drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt und zweimal wiederholt. Der Notdienst beginnt um 08.30 Uhr und endet am folgenden Tag um 08.30 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen. Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

Allgemeine Notrufnummern

Feuerwehr & Rettungsdienst Notruf..... 112
 Polizei Notruf 110
 Störungsannahme Strom:..... Tel. 0800/3123000
 Störungsannahme Gas:..... Tel. 0800/3124000

Bürgerbus Baumholder

Kostenlose Abholung an der Haustür.

Der Telefondienst ist immer montags von 14.-15.00 Uhr unter 06783-8181 erreichbar.

Gefahren wird immer am Dienstag und jeweils am Donnerstag.

Innerhalb der Verbandsgemeinde.

Der 3. Donnerstag im Monat geht immer nach Idar-Oberstein.

Ihr Bürgerbusteam der VG Baumholder

Ihr Bürgerbusteam der VG Baumholder

Selbsthilfe-Gruppen

Anonyme Alkoholiker und Al-Anon Familiengruppe

Treffen jeden Montag, von 19.30 bis 21.30 Uhr
 Haus der AWO Auf Ellenborn 38 - Ecke Mozartplatz

Kontakte AA

Manfred, Tel. 06852-7610
 Heinz, Tel. 06782-5541

Verein für Suchtgefährdetenilfe Birkenfeld e.V.

Gruppenabend jeden Mittwoch, 20.00 Uhr, im Georg-Wilhelm-Haus, Eingang Am Kirchplatz, 55765 Birkenfeld (Führerscheingruppe)

Kontakte:

Schmidt I. 0171/9807320
 Schneider V. 0171/8056398

Behinderten-Sport-Gruppe Birkenfeld

„Mitspieler für Sitzball gesucht, auch ohne Behinderung!“

Montag, ab 18:45 Uhr: Sport, Sporthalle Gymnasium, Birkenfeld,
 Ansprechpartner: Klemens Heß 06782/ 7994

Deutsche-Rheuma-Liga ÖAG Birkenfeld

Kontakte:

1. Vorsitzender Stefan Litz 06789/970383
 2. Vorsitzende Ilona Bernarding 06782/887644
 E-Mail: birkenfeld@rheuma-liga-rlp.de;
 Angebote: Wassergymnastik jeweils dienstags 16:45 - 17:15 Uhr, 17:15 - 17:45 Uhr; Trockengymnastik jeweils donnerstags 14:00 - 14:30 Uhr, freitags 8:30 - 9:00 Uhr u. 9:15 - 9:45 Uhr.

Fibromyalgie Gesprächskreis

Gruppentreffen finden am 2. Mittwoch im Monat um 17:00 Uhr in Birkenfeld statt, jeweils an wechselnden Orten.

Ansprechpartner: Ilona Bernarding 06782 / 887644

Claudia Cöster 06783 / 7287

E-Mail: fibromyalgie-birkenfeld@rheuma-liga-rlp.de

Gemeindeschwester^{Plus}

☎ 0175-8938125 oder 06783-8182

gemeindeschwesterplus@vgv-baumholder.de

Diabetiker-Sportgruppe Oberkirchen

Treffen: Jeden Mittwoch um 20.00 Uhr, Bruchwaldhalle, in Freisen (beim Rathaus). Blutzuckermessgerät und Blutdruckmessgerät (falls vorhanden) mitbringen. Alle Diabetiker sollten sich eine Notration zum Essen und Trinken mitbringen.

Kontaktadresse: Hannelore Schmitt, Freisen Tel. 06855/825

Parkinsongruppe Birkenfeld

Eine gute Möglichkeit, die körperliche Leistungsfähigkeit und Körperhaltung zu verbessern, ist die regelmäßige Teilnahme an der Übungsstunde beim TV Birkenfeld. Diese findet mittwochs, von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr in der Stadthalle Birkenfeld statt.

Ansprechpartnerin: Petra Schäfer Tel. 06782/1281 vormittags oder 5357 nachmittags

Sportgruppe für Diabetiker Birkenfeld

montags, um 19.00 Uhr treffen sich Diabetiker in der Aula des Gymnasiums in Birkenfeld, um gemeinsam Sport zu treiben.

Ansprechpartner: Gabi Klensch 06787/98959

Selbsthilfegruppe Diabetes Oberkirchen

Treffen: Jeden 1. Donnerstag im Monat im Vital-Center Oberkirchen, Rosenstraße 4

Kontaktadresse: Hannelore Schmitt, Freisen Telefon 06855/825

Selbsthilfegruppe Birkenfeld der Alzheimer Gesellschaft Rheinland-Pfalz e.V.

Die Selbsthilfegruppe für Angehörige trifft sich jeden ersten Dienstag im Monat von 15 - 17 Uhr in den Räumen der Kirchlichen Sozialstation Baumholder e. V., Schönenwaldstr. 1, 55765 Birkenfeld.

Info und Kontakt: Susanne Schweig, Tel. 0151 41620436, eMail: susanne.schweig@sozialstation-birkenfeld.de

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Gesundheitsamtes Idar-Oberstein

Der Sozialpsychiatrische Dienst (SPDI) des Gesundheitsamtes Idar-Oberstein bietet psychisch kranken Menschen oder Menschen in Krisensituationen und deren Angehörigen Unterstützung, Beratung und Vernetzung an. Das Beratungsangebot ist kostenlos und freiwillig. Die Gespräche sind vertraulich und unterliegen der Schweigepflicht. Sie finden im Gesundheitsamt statt oder können bei Bedarf auch in der Wohnung geführt werden. Die Terminvergabe erfolgt telefonisch unter 06781/2008-0.

Treffen Selbsthilfegruppe ILCO

Die ILCO-Gruppe Birkenfeld trifft sich jeden ersten Dienstag im Monat um 14.30 Uhr im Casino der Elisabeth-Stiftung. Menschen mit Darmkrebs, künstlichem Darmausgang oder künstlicher Harnableitung und Interessierte sind eingeladen. Nähere Informationen unter Tel: 06855/1050 und 06788/829 sowie im Internet unter: www.ilco.de

Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück

Die Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück trifft sich jeden zweiten Mittwoch im Monat, um 19.00 Uhr, im Gesundheitsamt St. Wendel, Eingang hinten im Hof. Mehr Infos unter www.burnout-selbsthilfegruppe.de

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachungen

der Verbandsgemeinde Baumholder und
der Ortsgemeinden



Verbandsgemeinde Baumholder

Wir stellen ein ...



Verbandsgemeinde Baumholder
NATIONALPARK-VERBANDSGEMEINDE

REINIGUNGSKRAFT(M/W/D) in unserem Kindergarten in Ruschberg

- in Teilzeit,
wöchentliche Arbeitszeit 20 Stunden
- bezahlt nach TVöD-VKA
- ab 01.02.2026

jetzt bewerben bis 05.12.25 alle Infos

WWW.VGV-BAUMHOLDER.DE/DE/RATHAUS/STELLENAUSSCHREIBUNGEN/



Fohren-Linden

Pressemitteilung zur Sitzung des Gemeinderates Fohren-Linden 28.10.2025

Öffentlicher Teil

TOP 6. Steuerhebesatzsatzung in der Ortsgemeinde Fohren-Linden

Nach derzeitiger Kenntnis ist es voraussichtlich nicht mehr möglich, in diesem Jahr den neuen Haushaltsplan im Ortsgemeinderat zu beraten bzw. beschließen zu lassen. Die Verwaltung schlägt vor, die Steuerhebesätze künftig in einer separaten Hebesatzsatzung festzulegen, um von den strikten zeitlichen Vorgaben, die vor dem Erlass einer Haushaltssatzung bzw. Nachtragshaushaltssatzung vorgeschrieben sind, unabhängig zu werden. Die Verwaltung schlägt der Ortsgemeinde Fohren-Linden weiterhin vor, ab dem kommenden Haushaltsjahr 2026 folgende Hebesätze bei den Realsteuern, und zwar entsprechend den im Landesfinanzausgleichsgesetz Rheinland-Pfalz geregelten Nivellierungssätzen, festzusetzen und zwar bei

der Grundsteuer A = 345 v.H.,

(bisher 100 v.H.) - Nivellierungssatz 345 v.H.

der Grundsteuer B = 465 v.H.

bisher 100 v.H.) - Nivellierungssatz 465 v.H.

der Gewerbesteuer 380 v.H. (bisher 300 v.H.)

- Nivellierungssatz 345 v.H., zzgl. Gewerbesteuerumlage = 35 v.H..

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Fohren-Linden beschließt die Hebesatzsatzung, wie sie in Form und Fassung als Anlage zu dieser Niederschrift ersichtlich ist.

TOP 7. Forstangelegenheiten- Brennholzpreis 2026

- Brennholzpreis 2025/2026

Das Forstamt Birkenfeld hat mit Schreiben vom 19.08.2025 folgende Preise für die Saison 2025 / 2026 vorgeschlagen:

Laubhartholz (Buche, Hainbuche, 70,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm
Ahorn, Esche, Eiche, Birke)

Weichhölzer (Weide, Linde, Erle) 50,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm

Nadelholz 50,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm

Die Brennholzbestellung erfolgt wie im Vorjahr online.

Der Vorschlag der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder ergeht an alle verbandsangehörigen Gemeinden der Verbandsgemeinde Baumholder.

Ein einheitlicher Brennholzpreis in der Verbandsgemeinde Baumholder wäre aus folgenden Gründen von Vorteil:

- 1.) Zusammenarbeit der Gemeinden im Forstzweckverband (Personalstellung, Verteilung der Sachkosten etc.)
- 2.) Verbandsangehörige Gemeinden der VG Baumholder werden nicht gegenseitig „ausgespielt“
- 3.) Geringerer Bürokratie-/Verwaltungsaufwand für den Revierleiter, das Forstamt Birkenfeld und die Verbandsgemeinde Baumholder

Beschluss:

Die Ortsgemeinde Fohren-Linden stimmt den vorgeschlagenen Brennholzpreise für das Jahr 2026 zu.

Laubhartholz (Buche, Hainbuche, 70,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm
Ahorn, Esche, Eiche, Birke)

Weichhölzer (Weide, Linde, Erle) 50,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm

Nadelholz 50,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm

TOP 8. Bekanntgabe einer Eilentscheidung

Ortsbürgermeister Reis informierte seine Ratsmitglieder über eine Eilentscheidung zum Stromliefervertrag Straßenbeleuchtung für die „Lieferstellen“ der OIE AG Idar-Oberstein, vom 01.10.2025.

TOP 9. Spielplatzneugestaltung Abschnitt 2, Vergabe Lieferung und Montage Seilbahn

Der Spielplatz in der Dell der Ortsgemeinde Fohren-Linden soll in einem 2. Abschnitt erweitert werden. Bei der Ausschreibung für den 1. Abschnitt wurde darauf Wert gelegt, dass die Spielgeräte aus Recyclingkunststoff mit dem Gütesiegel „Blauer Engel“ gefertigt sind. Hier erhielt die Fa. Westfalia Spielgeräte GmbH aus Hövelhof den Zuschlag. Für den 2. Abschnitt soll eine Seilbahn angeschafft werden. Um die gleichen Vorgaben wie im ersten Abschnitt zu haben wurde von der Fa. Westfalia Spielgeräte GmbH aus 33161 Hövelhof ein Angebot für eine Seilbahn mit einer Länge von 25m inkl. Montage angefordert. Laut Schreiben vom Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau vom 31.12.2024 dürfen Direktaufträge bis zu einem Auftragswert von 10.000,00€ - ohne Umsatzsteuer- ohne ein Vergabeverfahren vergeben werden.

Beschluss:

Der Auftrag zur Lieferung und Montage der Seilbahn für den 2. Abschnitt Spielplatz Fohren-Linden ist der Firma Westfalia Spielgeräte GmbH aus 33161 Hövelhof zu erteilen.

TOP 10. Forderungspapier zur Stärkung bzw. Revitalisierung der kommunalen Selbstverwaltung für eine lebenswerte Heimat

Die Lage der Kommunen in Rheinland-Pfalz – insbesondere der verbandsangehörigen Gemeinden – verschlechtert sich zusehends; fehlende finanzielle Mittel und damit Spielräume für Interessen und Bedürfnisse der örtlichen Gemeinschaft, überlastetes Ehrenamt, mangelnde Unterstützung und eine überbordende Bürokratie sind nur einige wenige Aspekte, die ernsthaft angegangen werden müssen.

Die Politik auf Bundes- und Landesebene „muss sich endlich ehrlich machen“, soll die kommunale Selbstverwaltung i. S. d. Art. 28 Abs. 2 GG und Art. 49 Abs. 1 bis 3 LV-RP nicht kollabieren.

Nach dem Motto: „Gemeinsam sind wir stärker – jetzt handeln“ haben sich zahlreiche Gemeinde- und Stadträte überparteilich und sachlich mit nachstehenden – ausgewählten – Forderungen an die Bundes- und Landesebene eingehend beschäftigt und tragen diese nach Beschlussfassung an Herrn Ministerpräsidenten Alexander Schweitzer mit der dringenden Bitte um Einleitung spürbarer und ernsthafter Schritte – auch im Bundesrat – heran.

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Fohren-Linden befasst sich mit dem vorliegenden Forderungspapier zur Stärkung bzw. Revitalisierung der kommunalen Selbstverwaltung für eine lebenswerte Heimat. Dieses beinhaltet zusammengefasst:

Abstract – Forderungspapier „Jetzt reden WIR – Ortsgemeinden stehen auf!“

Die Ortsgemeinden in Rheinland-Pfalz sehen ihre kommunale Selbstverwaltung insbesondere durch eine unzureichende Finanzausstattung, überbordende Bürokratie, eingeschränkte Planungshoheit und überlastetes Ehrenamt akut gefährdet. Das Forderungspapier richtet sich an Landes- und Bundespolitik mit dem Ziel, die Handlungsfähigkeit vor Ort nachhaltig zu sichern.

Zentrale Forderungen sind:

Finanzielle Eigenständigkeit:

Reformansätze des bundesstaatlichen Finanzausgleichs zur Finanzierung von Sozial- und Jugendhilfelasen; Einführung eines bundesstaatlichen Konnexitätsprinzips bzw. Schärfung des Konnexitätsprinzips nach Art. 49 Abs. 5 LV-RP; Stärkung und Verstetigung der Finanzausgleichs- bzw. Gesamtschlüsselmasse und Abbau zweckgebundener Zuweisungen zugunsten allgemeiner Zuweisungen.

Planungs- und Handlungshoheit:

Einschränkung übergeordneter Eingriffe; Sicherung von Abstandsflächen bei Energieanlagen; Erhalt wiederkehrender Straßenausbaubeiträge und bedarfsgerechte Finanzierung von Infrastruktur.

Entbürokratisierung und Stärkung des Ehrenamtes:

Vereinfachung von Vergabe- und Verwaltungsverfahren; Digitalisierung; flächendeckende Aufgabekritik und Reduzierung von Standards auf ein unabdingbares Maß sowie Unterstützung des Ehrenamtes durch das Land ggü. Arbeitgebern.

Die Gemeinden fordern spürbare gesetzliche und finanzielle Maßnahmen, um ihre Rolle als Fundament von Demokratie und Heimat im ländlichen Raum zu erhalten und zu stärken.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Fohren-Linden schließt sich der Initiative „Jetzt reden WIR – Ortsgemeinden stehen auf!“ an und beschließt das vorliegende „Forderungspapier zur Stärkung bzw. Revitalisierung der kommunalen Selbstverwaltung für eine lebenswerte Heimat“. Die Verwaltung wird beauftragt, den Beschlussauszug digital bis spätestens Ende Oktober den Initiatoren der Initiative an ortsgemeindenstehen-auf@web.de vorzulegen.

Das Forderungspapier soll Mitte November 2025 am Rande des Plenums an Herrn Ministerpräsidenten Alexander Schweitzer mit Vertretern der angeschlossenen Gemeinden übergeben werden.

TOP 11. Widmung von Gemeindestraßen der Ortsgemeinde Fohren-Linden nach § 36 Landesstraßengesetz (LStrG)

Seit jüngster Zeit fordert die Rechtsprechung weiterhin detailliert einen Nachweis darüber, ob die Verkehrsanlage tatsächlich dem öffentlichen Verkehr gewidmet wurde.

Entgegen der bisherigen Rechtsauslegung spielt dabei der Zeitpunkt des Inkrafttretens des Landesstraßengesetzes RLP (01.04.1963) keine Rolle, da bereits nach französischem Wegerecht vergleichbare Widmungsvorschriften bestanden. Insbesondere bei älteren Ortsstraße führt dies dazu, dass entsprechend Nachweise nicht mehr erbracht werden müssen.

Weiterhin stellt die Rechtsprechung in formaler Hinsicht hohe Anforderungen an eine rechtmäßige Widmung.

Ohne jede einzelne, in den letzten Jahrzehnten erfolgte Widmung im Einzelnen zu überprüfen, können nach heutiger Sicht Verstöße gegen Formvorschriften nicht ausgeschlossen werden.

Aus Gründen der Rechtssicherheit sind daher die straßenrechtlichen Widmungen für die Straßen „Am Denkmal“, „Hauptstraße“, „In der Dell“, „In der Mauerwies“, „Lindenstraße“, „Mühlweg“, „Schankgarten“, „Schulweg“, „Zur Serr“ nachzuholen.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Fohren-Linden beschließt die Straßen:

Straße	Flur	Parzelle
Am Denkmal	8	201/1
	9	114/2
Grimmenhügel	4	253/1
	5	Teilflächen v. 21/3 u. 86/1
Hauptstraße	4	193/7
In der Dell	4	287/4,

In der Mauerwies	4	37
Lindenstraße	4	19
	8	200/2 Teilf. 0,145485 ha
Mühlweg	4	260
Schankgarten	4	298
Schulweg	4	81/5, 328, 335 Teilfl. 0,046729 ha
Zur Serr	4	190, 181/9, 299

gemäß § 36 LStrG. dem öffentlichen Verkehr zu widmen. Es handelt sich um die Gemeindestraßen, deren Straßenbaulastträger die Ortsgemeinde Fohren-Linden ist.

Die Verkehrsanlagen sind in dem beigefügten Lageplan gelb gekennzeichnet.

Der Lageplan ist Bestandteil des Widmungsbeschlusses und wird gemäß § 1 DVO zu § 27 GemO durch Auslegung öffentlich bekannt gemacht.

Im nichtöffentlichen Teil wurden die Punkte Grundstücksangelegenheiten, Bauangelegenheiten sowie Abgabeangelegenheiten beraten und beschlossen.

öffentliche Bekanntmachung
zur Sitzung des Gemeinderates Fohren-Linden

Sitzungsdatum:	Dienstag, den 25.11.2025
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Raum:	Bürgerhaus Fohren-Linden
Ort:	Lindenstraße 1, 55777 Fohren-Linden

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Spielplatzneugestaltung Abschnitt 2, Vergabe Lieferung und Montage Kleinkinderspielgeräte

Nichtöffentlicher Teil:

2. Anfragen und Mitteilungen

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Michael Reis
Ortsbürgermeister



Mettweiler

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Gemeinderates Mettweiler

Sitzungsdatum:	Donnerstag, den 27.11.2025
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Raum:	Dorfgemeinschaftshaus Mettweiler
Ort:	Dennerbach 4, 55777 Mettweiler

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Annahme von Spenden
3. Forstangelegenheiten
- Brennholzpreis 2026
4. Bekanntgabe einer Eilentscheidung
5. Vergabeangelegenheiten DGH
6. Verwendung der bereitgestellten Mittel aus dem Dorfbudget 2025
7. Haushaltsberatung Doppelhaushalt 2026/2027
8. Anfragen und Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil:

9. Anfragen und Mitteilungen

Mit freundlichen Grüßen
gez.
Jens Kneller
Ortsbürgermeister

Bereitschaftsdienste

-Anzeige-

AIDS-Hilfe Trier e.V.

Saarstraße 48, 54290 Trier

Büro: 0651/97044-0

Fax: 0651/97044-12

Beratung und Information für Infizierte, deren Angehörige und Menschen, die Fragen zu AIDS haben: 0651/19411

Büro- und Beratungszeit:

Montag, Dienstag, Donnerstag 09.00 - 16.00 Uhr

Mittwoch 09.00 - 19.00 Uhr

Freitag 09.00 - 13.00 Uhr

Weisser Ring Opferhilfe

Hilfe für Opfer von Straftaten

Außenstelle Birkenfeld: Tel. 0176/75809488

bundesweite Notruf-Nr. 116006

Kriminalprävention

Sicherheitsberatung für Senioren und Interessenten

im Landkreis Birkenfeld Tel. 06782-15300

Haus der Beratung

Beratungsangebote:

- Erziehungsberatung, - Lebensberatung, - Familienberatung, - Beratung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, - Beratung von jungen Migranten, - Paarberatung, - Trennungs- und Scheidungsberatung, - Drogenberatung, - Beratung von pädagogischen Fachkräften

Kontakt: Haus der Beratung, Schlossallee 2,

55765 Birkenfeld Tel. 06782/15250

Öffnungszeiten:

Mo. - Do.: 8.30 - 16.00 Uhr

Fr.: 08.30 Uhr - 12.00 Uhr

Sprechzeiten in Idar-Oberstein nach Vereinbarung.

Schutzbund für Impfgeschädigte e.V.

Kontakt- und Beratungsstelle für Rheinland-Pfalz

Hilfen und Beratung bei (vermuteten) Impfschäden

Infos: 0671/44515

Internet: www.impfschutzverband.de

Sprechzeiten: nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Regenbogen e.V.

Selbsthilfegruppe der Behinderten im Landkreis Birkenfeld

1. Vorsitzende: Walburga Frick Tel. 06855/6739

2. Vorsitzende: Christa Gerhard Tel. 06782/3609

Stefan-Morsch-Stiftung -

Hilfe für Leukämie- und Tumorkranke

Die Stiftung ist die älteste Stammzellspenderdatei Deutschlands. Sie wirbt dafür, sich als potenzielle Stammzellspender zu registrieren und ist Ansprechpartner für Leukämiepatienten und ihre Angehörigen.

Infos unter: 06782/99330,

www.stefan-morsch-stiftung.de oder info@stefan-morsch-stiftung.de

Diakonisches Werk des Kirchenkreises Obere Nahe

Sie erreichen uns:

Zentrale Wasenstraße 21 Tel. 06781/5163500

Suchtberatung Pappelstraße 1 Tel. 06781/5163560

Schuldnerberatung Pappelstraße 3 Tel. 06781/5163530

www.diakonie.obere-nahe.de Fax: 06781 -5163529

Sozial- und Lebensberatung, Schuldnerberatung, Schwangerschaftsberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung, Suchtberatung, Kita-Sozialarbeit, Soziale Servicestelle. Die Beratung ist vertraulich und kostenlos.

Ambulanter Hospiz- und Palliativ- Beratungsdienst „Obere Nahe“

Beratung und Hilfe Schwerstkranker, Sterbender und ihrer Angehörigen, Information zur Patientenverfügung, Trauercafé

Nähere Informationen unter Tel: 06781/5091170 sowie im Internet unter www.hospizdienst-obere-nahe.de

Trauercafé jeden ersten Donnerstag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr. Keine Anmeldung erforderlich. Kindertrauer AG jeden ersten Freitag im Monat 14.30, Anmeldung erforderlich.

Jugendtrauer AG jeden ersten Dienstag im Monat 18.00, Anmeldung erforderlich.

Kirchliche Sozialstation Baumholder/Birkenfeld e.V. Ambulante Pflege

Schönenwaldstr. 1, 55765 Birkenfeld

Tel. 06782/981250 für alle Orte in der Verbandsgemeinde Birkenfeld und Baumholder

Wir haben 24 Stunden Bereitschaftsdienst auch an Wochenenden und Feiertagen.

Kulturzentrum Goldener Engel

Öffnungszeiten Museum:

Dienstags und donnerstags von 10:00 bis 12:00 Uhr

Mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr

Jeden ersten und dritten Sonntag im Monat von 14:00 bis 17:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043950 oder Stadtbüro 06783 - 981140

Öffnungszeiten Tourist Information:

Montags bis donnerstags von 09:00 bis 13:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043951

Öffnungszeiten Stadtbücherei:

Mittwochs von 16:00 bis 18:00 Uhr, Samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043952

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV):

Rufbereitschaft: 0151-23970195

Büro: 06783-18260

pro familia

Pappelstraße 1, 55743 Idar-Oberstein Tel.: 06781 900 480

idar-oberstein@rlp.profamilia.de, www.profamilia.de

Schwangerschaftskonfliktberatung, allgemeine Schwangerschaftsberatung, Paar- und Sexualberatung, Sexuelle Bildung. Alle Beratungsangebote finden vertraulich und auf Wunsch anonym statt.

Kirchliche Nachrichten

Dekanat Birkenfeld

Kirche im Nationalpark -

Feier des Jahrestages am 28.11.

Traditionell feiert „Kirche im Nationalpark“ am Freitag vor dem ersten Advent den Jahrestag ihres Bestehens. Kirche im Nationalpark (KiNa) bietet über Orts- und Konfessionsgrenzen hinaus die Möglichkeit, sich auf vielfältige Weise in der wunderschönen Natur des Nationalparks mit Fragen zur Schöpfung, zu sich selbst, zu Spiritualität und Glauben auseinanderzusetzen. So lädt das Team von KiNa für Freitag, 28.11.2025 herzlich zu einem Ökumenischen Gottesdienst in die Nationalparkkirche in Neuhütten-Muhl ein. Beginn ist um 18:00 Uhr! Im Anschluss an den Gottesdienst lädt der Förderverein „Dorf und Kirche im Nationalpark“ zu einem gemütlichen Beisammensein bei Glühwein und Würstchen vom Grill ein. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Weitere Informationen sind unter www.nationalparkkirche.de zu finden.



Foto: Konrad Funk

Kath. Pfarrei Heide-Westrich St. Franziskus

Gottesdienste

Freitag, 21.11.2025

Blöderdingen 18:00 Uhr Eucharistiefeier in St. Markus unter Mitwirkung des Kirchenchores

CHRISTKÖNIGSSONNTAG

Samstag, 22.11.2025

Rückweiler 17:30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Herz Jesu

Sonntag, 23.11.2025

Baumholder 09:30 Uhr Eucharistiefeier im Pfarrheim

Ev. Kirchengemeinde Westrich-Nahe

Gottesdienste:

Mittwoch, 19.11.:

10:00 Uhr Altenhilfezentrum Freisen
19:00 Uhr Burg Lichtenberg (A), Buß- und Bettag

Freitag, 21.11.:

11:00 Uhr Seniorenheim Baumholder

Sonntag, 23.11.:

10:00 Uhr Baumholder (A) Ewigkeitssonntag
10:00 Uhr Berschweiler (A) Ewigkeitssonntag
14:00 Uhr Reichenbach (A) Ewigkeitssonntag

Freitag, 28.11.:

16:30 Uhr Baumholder Minikirche

Ev. Kirchenkreis Obere Nahe

100 Jahre Berufserfahrung verlassen den Kirchenkreis Obere Nahe

Mit einer kurzweilig gestalteten Feier hat der Ev. Kirchenkreis Obere Nahe am Reformationstag in der Johanneskirche in Idar-Oberstein zwei langjährige Mitarbeiterinnen der Verwaltung in den Ruhestand verabschiedet: Christine Wenz arbeitete seit Gründung in der Gemeinsamen Personalverwaltung Nahe-Mosel-Hunsrück als Personalsachbearbeiterin; zuvor war sie als HR-Fachkraft beim früheren Kirchenkreis Birkenfeld beschäftigt, nachdem sie acht Jahre in der Verwaltung des Diakonischen Werks im Kirchenkreis eingesetzt war. Nach einem mehrjährigen Absteher ins Personalwesen war Anette Doll viele Jahre im Finanzwesen tätig, wo sie zuletzt als stellvertretende Abteilungsleitung den Wandel von der kameralen Buchhaltung zur kaufmännischen Finanzwirtschaft prägte. Zusammen verlassen somit fast 100 Jahre Fachkompetenz den Kirchenkreis.

Beide Mitarbeiterinnen stehen auch für ein Modell, das heute selten geworden ist: Von der Ausbildung bis zum Eintritt in den Ruhestand waren beide beim Kirchenkreis Obere Nahe und seinem Vorgänger, dem Kirchenkreis Birkenfeld, beschäftigt: Christine Wenz seit August 1977, Anette Doll folgte am 01. August 1978.



(Abschied in der Johanneskirche: Katja Stumpfs (Stellv. Personalleitung), Christine Wenz, Superintendentin Jutta Walber, Anette Doll, Yvonne Matzenbacher (Leitung Finanzbuchhaltung) und Sascha Heidrich (Verwaltungsleiter).

Partner aus Kirche und Caritas hängen Wunschsterne auf

Gemeinsame Spenden-Aktion als wichtiges Zeichen der Solidarität!

Der Caritasverband und örtliche Partner hängen wieder „Wunschsterne“ auf, die um Unterstützung für hilfebedürftige Mitmenschen in der Region werben: Gelbe Sterne nennen Weihnachtswünsche von Kindern, Eltern, Senioren in materieller oder sozialer Not. Daneben ermuntern Bitt-Sterne zu einer Spende, die psychisch kranken Menschen dann später die Teilnahme an einer begleiteten Freizeitmaßnahme ermöglicht. Im Caritasverband versteht man die sorgsam ausgewählten und liebevoll verpackten Präsente wie auch die finanziellen Zuwendungen als Zeichen der Solidarität. Während das Leben etliche Menschen vor Herausforderungen stellt, sei der Rückhalt der Gemeinschaft umso wichtiger, betont Andreas Esch aus dem Fachdienst „Gemeindecaritas“.

„Die Erfüllung eines Weihnachtswunsches mag angesichts gravierender Not wie eine Kleinigkeit wirken“, so Esch weiter. Doch man dürfe die Bedeutung für den Beschenkten nicht unterschätzen: „Viele Eltern sind einfach nicht mehr in der Lage, das Fest schön zu gestalten oder ihren Kindern zu Weihnachten zumindest eine Kleinigkeit zu schenken.“

Nicht weniger wichtig als diese Form des Zusammenhalts ist der Appell auf den Bitt-Sternen, wie Andreas Esch erklärt: „Die Geldspenden schaffen für psychisch Kranke Gelegenheiten, endlich wieder ‚unter Leute‘ zu kommen und ein wenig Zeit in Gesellschaft zu verbringen.“

Für die Wunschstern-Aktion haben Caritas-Dienste, Pfarreien und KiTas gezielt Menschen in den Blick genommen, die es schwerer haben. Deren Wünsche findet man ab dem ersten Adventswochenende – Samstag, 29./Sonntag 30. November – in den katholischen Kirchen St. Peter und Paul (Idar) bzw. St. Walburga (Oberstein).

Bis Mittwoch, 10. Dezember, ist anschließend Zeit, ein Geschenk zu besorgen. So gelangt jedes Päckchen rechtzeitig unter den Weihnachtsbaum. Abgabe-Orte sind die Caritas-Geschäftsstelle Idar-Oberstein (Friedrichstraße 1), das Pfarrbüro St. Walburga (Wasenstraße 20) und die KiTa St. Peter und Paul (Mainzer Straße 35).



Neuapostolische Kirche

Gottesdienste und Termine

Gemeinde Baumholder, In der Schwarzgrub 27

Mittwoch: 19.11.

19:30 Uhr Gottesdienst in Idar-Oberstein, Hauptstr. 152

Sonntag: 23.11.

10:00 Uhr Gottesdienst in Baumholder



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Impressum

Herausgeber:

LINUS WITTICH Medien KG

Druck:

Druckhaus WITTICH KG

Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG

Anschrift:

54343 Föhren, Europa-Allee 2
(Industriepark Region Trier, IRT)

Verantwortlich:

amtlicher Teil:

Bernd Alsasser, Bürgermeister
Verbandsgemeinde Baumholder
55774 Baumholder,
Am Weiherdamm 1

übriger Teil:

Anzeigen:

Erscheinungsweise:

Zustellung:

Martina Drolshagen, Verlagsleiterin
Oliver Schmitz, Verkaufsleiter
wöchentlich
Kostenlose Zustellung an alle
Haushalte, Einzelbezug über den
Verlag

Zentrale:

Tel. 06502 9147-0,
E-Mail: service@wittich-foehren.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Nichtamtlicher Teil

ADVENTSKRANZ BASTELN

Donnerstag, 27.11.2025

14:00 bis 17:00 Uhr

Ruschberg im Gesundheitspunkt



Plätze sind leider begrenzt.
Bitte Anmeldung bis 21.11. bei der
Gemeindeschwester ^{plus} unter: 06783-8182



Förderung des Angebotes Gemeindeschwester^{plus} aus Mitteln des Landes Rheinland Pfalz

Verbandsgemeinde Baumholder beim WiR!-Treffen in Mainz

In der Steinhalle des Landesmuseums trafen sich am Freitag, 7. November, Vertreterinnen und Vertreter der am Programm „Willkommen in Rheinland-Pfalz!“ (WiR!) beteiligten Gemeinden zu einem gemeinsamen Austausch.

Nach der Begrüßung durch Innenminister Michael Ebling, der von seiner jüngsten USA-Reise berichtete, standen vor allem aktuelle Entwicklungen und lokale Projekte im Mittelpunkt. Das WiR!-Programm der Atlantischen Akademie Rheinland-Pfalz unterstützt Gemeinden in der Umgebung amerikanischer Militärstandorte dabei, das deutsch-amerikanische Miteinander aktiv zu gestalten.

Auch die Verbandsgemeinde Baumholder war mit Bürgermeister Bernd Alsfasser, dem Ersten Beigeordneten Michael Röhrig und Mitarbeiterin Hannah Schäfer vertreten. Bürgermeister Alsfasser stellte die vielfältigen Aktivitäten der Verbandsgemeinde vor – darunter den deutsch-amerikanischen Stammtisch, das gemeinsame Oktoberfest, das gemeinsame Verteilen von Süßigkeiten an Halloween auf der Base und weitere Begegnungsangebote, die das Zusammenleben von Deutschen und Amerikanern in der Verbandsgemeinde stärken.



Gelungenes Wanderwochenende in der Verbandsgemeinde Baumholder



SCHOCKANRUF UND ENKELTRICK

Schockanrufe und der sogenannte Enkeltrick treffen leider immer wieder ältere Menschen - oft mit schweren Folgen. In der letzten Zeit kam es auch in unserer Umgebung mehrfach zu Vorfällen dieser Art. In diesem Vortrag erfahren Sie, wie Sie sich und andere schützen können, woran Sie Betrugsversuche erkennen und was Sie im Ernstfall tun können.

03.12.25	15:00	Rohrbach	Dorfschenke
08.12.25	15:00	Mettweiler	Dorfgemeinschaftshaus
09.12.25	15:00	Reichenbach	Dorfgemeinschaftshaus
11.12.25	15:00	Eckersweiler	Dorfgemeinschaftshaus
18.12.25	15:00	Fohren-Linden	Bürgerhaus
05.01.26	15:00	Heimbach	Foyer Besenbinderhalle

Vortrag von:
Polizeikommissar
Jan-Luca Becker



Förderung des Angebotes Gemeindeschwester^{plus} aus Mitteln des Landes Rheinland-Pfalz

Wir freuen uns auf Ihr
Kommen!

Gleich zwei Veranstaltungen sorgten am vergangenen Wochenende in der Verbandsgemeinde Baumholder für Begeisterung: Am Samstag, 8. November, fand im Anglerheim Heimbach ein Räucher-Workshop mit Kräuterefachfrau Vanessa Zürrlein statt. Die Teilnehmenden tauchten in die Welt der Düfte und Wildkräuter ein, erfuhren Wissenswertes über die Wirkung verschiedener Pflanzen und stellten anschließend ihre eigene Räuchermischung für Advent und Rauhächte her. Die gemütliche Atmosphäre und der angenehme Duft sorgten für einen stimmungsvollen Einstieg in die Vorweihnachtszeit.

Am Sonntag, 9. November, folgte dann der Abschluss der geführten Wanderungen 2025 – mit einer Tour über den Themenwanderweg in Reichenbach. Rund 30 Wanderfreunde nahmen teil, darunter auch eine Gruppe des TV 1848 Oberstein. Bei idealem Herbstwetter führte Wanderführer Ernst Schmitz die Teilnehmenden über rund zwölf Kilometer durch abwechslungsreiche Landschaften mit eindrucksvollen Fernblicken bis hin zum Erbeskopf. Neben spannenden Informationen zur Geschichte der ehemaligen Dörfer auf dem Gelände des Truppenübungsplatzes wartete im Ofenmuseum eine besondere Überraschung: Dort wurde von Familie Lengler für alle ein gemeinsames Essen vorbereitet – ein gelungener Abschluss der diesjährigen Wandersaison. Ein besonderer Dank gilt Familie Lengler, deren Herzlichkeit und Gastfreundschaft den Tag zu etwas ganz Besonderem gemacht hat.

Kartenausgabe Weihnachtskonzert - neuer Termin



**Kartenausgabe
Weihnachtskonzert**

NEUER TERMIN!!

**AM DONNERSTAG,
20.11.2025**

AB 17:30 UHR

im Sitzungssaal

max. 2 Karten pro Person,
keine Reservierung
möglich!

Achtung! Die Kartenausgabe für das Weihnachtskonzert am 04.12.2025 in der Brühlhalle musste aus organisatorischen Gründen verschoben werden. Die Ausgabe der Eintrittskarten erfolgt nun am **Donnerstag, 20. November 2025, um 17:30 Uhr im Sitzungssaal der Verbandsgemeinde Baumholder.**

Die Tickets sind kostenlos erhältlich, es werden maximal **zwei Karten pro Person** ausgegeben.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist nur mit gültiger Eintrittskarte möglich.

Baumholder

AWO-Ortsverein Baumholder mit vielfältigen Angeboten

Die Mitgliederversammlung der Arbeiterwohlfahrt-Ortsverein Baumholder e.V. in der AWO Begegnungsstätte im Alten Rathaus in Baumholder fand einen unerwartet großen Zuspruch.

Rückblickend streifte Klaus Dessauer, der seit 38 Jahren die Geschichte des Vereins lenkt, in seinem Rechenschaftsbericht das abgelaufene Vereinsjahr 2024, gab einen Überblick über Veranstaltungen 2025 und einen Ausblick auf zukünftige Aktivitäten in 2026.

Er führte u.a. aus, dass die Unterstützung des AWO Seniorenzentrums, das von der Arbeiterwohlfahrt Landesverband Saar e. V. betrieben wird, auch weiterhin ein besonderes Anliegen des AWO-Ortsvereins sei,

zumal er bei der Realisierung des Zentrums in die Entscheidungsprozesse sehr stark involviert war.

Die seit Jahren vorgenommenen Besuche bei den Mitgliedern, die durch eine erhebliche Erkrankung ihren Wohnbereich nicht mehr verlassen können sowie die Hausbesuche aufgrund von Geburtstagen und Jubiläen wurden durch die Corona-Pandemie sehr stark eingeschränkt und nach deren Abklingen wieder aufgenommen. Man wolle hilfsbedürftigen Mitgliedern in ihrem Lebensalltag, im Rahmen der vorhandenen Möglichkeiten, verstärkt Unterstützung zuteilwerden lassen. In dem Zusammenhang bot Klaus Dessauer erneut Hilfe bei alltäglich auftretenden Problemstellungen an. Der Ortsverein habe gemeinsam mit der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Birkenfeld e. V. kontinuierliche Rentenberatungen eingerichtet, die sehr gut angenommen würden. Auch Fragen zur Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Betreuungsvollmacht würden verstärkt an den Ortsverein herangetragen und teilweise in Zusammenarbeit mit dem AWO-Betreuungsverein für den Kreis Birkenfeld beantwortet. Der Vorsitzende informierte, dass die AWO Baumholder in Kooperation mit der Arbeiterwohlfahrt Landesverband Saar e.V. ein attraktives Service- und Hausnotrufsystem anbietet, bei dem auf Knopfdruck Hilfe angefordert werden könne. Eine Kostenübernahme durch die Pflegekasse oder Sozialträger wäre unter bestimmten Voraussetzungen möglich. Das im März 2014 begonnene Projekt „AWO-Erzähl-Stubb“ wolle man im kommenden Jahr fortführen. Die Besucher werden auch zukünftig authentische Einblicke aus dem Leben der Bewohner von Baumholder und den umliegenden Gemeinden im Rahmen der Erzählnachmittage erhalten. Im Fokus der interessierten Besucher stehen oftmals die Dorfgeschichte in den ehemaligen Dörfern auf dem Truppenübungsplatz Baumholder. Die „Erzähl-Stubb“ wird, so der Vorsitzende, voraussichtlich im Herbst 2026 ihre Türen wieder öffnen.

Klaus Dessauer betonte insbesondere: „Gerade in einer Zeit, die sehr schnelllebig ist und das Verständnis für die Mitmenschen untereinander immer weiter in den Hintergrund gedrängt wird, ist unsere Begegnungsstätte unverzichtbar.“ Den Besuchern würden Möglichkeiten geboten, den unterschiedlichsten Neigungen, Fähigkeiten und Bedürfnissen nachzugehen. Die Einrichtung wäre auch aus beschäftigungstherapeutischer Sicht ein wichtiger Bestandteil der Daseinsfürsorge und habe sich zu einem unersetzlichen Bürgertreff entwickelt.

Der AWO-Ortsverein betreibt seit 1981 im Alten Rathaus in Baumholder diese Begegnungsstätte, die ehrenamtlich von den Mitgliedern des Ortsvereins betreut wird. Die Kommunikationsstätte steht jeweils dienstags und donnerstags allen Bürgerinnen und Bürgern offen und hat sich seit ihrem Bestehen für unzählige Besucher zu einem wichtigen Kommunikationsort im Lebensalltag entwickelt. Sie bietet den Besuchern ein interessantes und abwechslungsreiches Programm, das durchweg von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auf die Beine gestellt wird. Die Geselligkeit, der Informationsaustausch, die Beratungsmöglichkeiten, die Mitteilungsforen sowie die Bastel-, Häkel-, Strick- und Spielnachmittage sind für zahlreiche Besucher eine feste Größe in ihrem Alltagsablauf geworden. „Die Arbeiterwohlfahrt-Ortsverein Baumholder kann vermehrt feststellen, dass viele Besucher den Aufenthalt unter anderem auch dazu nutzen, Erlebnisse, Sorgen und Nöte mitzuteilen“, sagt Klaus Dessauer. Er bezeichnete das besondere Engagement der ehrenamtlich Tätigen als unverzichtbarer Beitrag für die Bürgerinnen und Bürger in Baumholder, in der Verbandsgemeinde und darüber hinaus.

„Der Ortsverein wird auch zukünftig als „Kümmerer“ Unterstützung suchenden Bürgerinnen und Bürgern zur Seite stehen“, so Dessauer.

Der beliebte Versammlungsort im Alten Rathaus in Baumholder ist auch Schauplatz zahlreicher Veranstaltungen, die sich eines großen Zuspruchs erfreuen und eine Bestätigung für das unermüdliche Engagement des Ortsvereins wieder spiegelt. Der Ortsvereinsvorsitzende bedankte sich bei den Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit und allen, die den AWO-Ortsverein im abgelaufenen Jahr unterstützt haben. Die Kassiererin Heidemarie Müller verdeutlichte in ihrem Bericht die finanzielle Lage des Vereins und im Detail die Ausgaben- und Einnahmesituation im abgelaufenen Vereinsjahr.

Die Revisoren Gerhard Maurer und Armin Henn bescheinigten eine ausgezeichnete und makellose Kassenführung, worauf die Versammlung dem Vorstand Entlastung erteilte.

Die Versammlungsteilnehmer unterbreiteten zahlreiche Vorschläge für Lyrik- und Spielenachmittage, Ausflugsfahrten und weitere Veranstaltungsmöglichkeiten, die in dem Organisationsausschuss konkretisiert werden sollen.

Klaus Dessauer bat abschließend die Versammlungsteilnehmerinnen und Versammlungsteilnehmer auch weiterhin den AWO-Ortsverein tatkräftig zu unterstützen und weitere Mitbürgerinnen und Mitbürger für eine Mitgliedschaft im Verein und eine ehrenamtliche Tätigkeit in der Begegnungsstätte im Alten Rathaus zu gewinnen.

Er schloss mit einem Zitat von Adolf Kolping, der einmal sagte: „Mann kann in jedem Stande und in jedem Orte sehr viel Gutes tun, wenn man nur Augen und Ohren auf tun will und, was die Hauptsache ist, ein Herz dafür hat.“

Autorenlesung

Am **Freitag, 12. Dezember 2025**, findet im **Goldenen Engel in Baumholder** eine Autorenlesung mit **Liz Malkomes** statt. Sie liest aus ihrem Werk „Eis in den Augen“, das von persönlichen Entscheidungen, innerem Aufbruch und Selbstreflexion erzählt. Musikalisch begleitet wird der Abend von **Rebecca Gomes**, Pianistin aus Tennessee (USA), die zwischen den Leseabschnitten Klavierstücke spielen wird.

Einlass ist um 18:00 Uhr, Beginn um 19:00 Uhr.

Eintrittskarten sind im **Büro 306 der Verbandsgemeinde Baumholder** sowie online über **Ticket Regional** erhältlich.

VISIT BAUMHOLDER presents

Autoren Lesung

Liz Malkomes
liest aus ihrem Buch
"Eis in den Augen"

12. Dez 2025
Einlass 18Uhr Beginn 19Uhr

Special Guest
Rebecca Gomes
am
Piano

Goldener Engel Baumholder
Tickets 8€ im VVK

Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Baumholder e.V.

Weihnachtsfeier der AWO Baumholder

Die Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Baumholder e. V. veranstaltet ihre diesjährige, offene Weihnachtsfeier am **Sonntag, dem 30. November, 14:00 Uhr**, im Jugendzentrum, Im Brühl 9 (gegenüber der ehem. Realschule) in Baumholder.



Bild: Klaus Dessauer

Im Rahmen der Veranstaltung wird der Ortsvereinsvorsitzende Klaus Dessauer langjährige Mitglieder mit Ehrennadeln und Urkunden auszeichnen. Die Besucher erwartet darüber hinaus ein vorweihnachtliches Programm, das unter anderem auch durch Auftritte von Kindern der Grundschule Baumholder bereichert wird. Die traditionelle Tombola wird sich in der zweiten Hälfte der Veranstaltung anschließen. Kaffee, Kuchen und andere Köstlichkeiten wird der Ortsverein den Besuchern ebenfalls anbieten. Der AWO Ortsverein freut sich auf den Besuch seiner Mitglieder, Freunde und Gönner.

Vizemeisterschaft im Paarzeitfahren



Gut abgeschnitten hat Greta Kunz aus Baumholder bei den Deutschen Meisterschaften im Paarzeitfahren in Genthin (Sachsen-Anhalt). Sie ging dort mit ihrer Partnerin Lotte Brewi vom RV Queidersbach für Rheinland-Pfalz an den Start. Die beiden haben sich im kompletten Monat August gemeinsam mit dem rheinland-pfälzischen Landestrainer vorbereitet und waren höchst motiviert, dort ihre beste Leistung abrufen zu können. Sie legten als vorletzte Paarung ein super Lauf hin und lagen bis zum letzten Kilometer klar in Führung.

Nur mit sechs Sekunden Unterschied mussten sie sich noch beim letzten Kilometer dem Bundesland Nordrhein-Westfalen geschlagen geben. Somit konnte Greta in der Saison 2025 auf ihrer dritten Deutschen Meisterschaft ihre zweite Deutsche Vizemeisterschaft mit nach Hause nehmen und ihre insgesamt dritte nationale Medaille gewinnen.

Weihnachtsmarkt in Baumholder

Die Stadt Baumholder freut sich mitzuteilen, dass dieses Jahr der Weihnachtsmarkt von **Freitag, 05.12.2025 bis Samstag, 06.12.2025** stattfindet. Anlässlich des Weihnachtsmarktes wird es auch wieder eine geänderte Verkehrsführung im Bereich der Kennedyallee geben. Diese sieht wie folgt aus:

- Einfahrt Marktplatz Kennedyallee bis Apotheke wird am Mittwoch, 03.12.2025 bis Montag, 08.12.2025, ca. 16:00 Uhr gesperrt.
- Die Kennedyallee ab Einmündung Poststraße bis Einmündung Lückstraße sowie die obere Parkstufe auf dem Marktplatz werden ab Donnerstag, 04.12.2025, 8:00 Uhr bis Montag, 08.12.2025, ca. 16:00 Uhr gesperrt.
- Ebenfalls besteht am 06.12.2025 ein **Parkverbot von Kennedyallee 1 bis einschl. Kennedyallee 11**.

Die Stadt Baumholder bittet um Beachtung und dankt für Ihr Verständnis.

Günther Jung, Stadtbürgermeister

BKG Baumholderer Karnevalsgesellschaft e.V.

Große Überraschung bei Vorstellung des diesjährigen BKG-Prinzenpaares



Foto: Ingo Lauer

Damit hatte keiner gerechnet: Seit dem 11.11. hat die BKG mit Katrin Luthmann und Holger Gizzas-Luthmann zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte ein Prinzenpaar, das diesen „Job“ vor 24 Jahren schon einmal innehatte. Wie sie berichteten, hatte sich in diesem Jahr wohl niemand gefunden und als die Verantwortlichen auf sie zukamen, konnten sie einfach nicht „Nein“ sagen. Die Sitzungspräsidenten Maren Meschenmoser und Yannick Simon führten durch den Abend und verkündeten dann auch das Motto für die kommende Session: „Koralle, Nixe, Haifischzahn – Karneval im Ozean.“, zu dem Barbara Pees den neuen Orden präsentierte. Als neue Elferratsmitglieder wurden Christopher Korb und Martin Schüller vorgestellt. Verabschiedet wurde dann das scheidende Prinzenpaar, Prinzessin Liz I. und Prinz Jannick I., die betonten, wie viel Spaß sie in der vergangenen Session hatten. In Vertretung für den verhinderten Stadtbürgermeister Jung überreichte der 1. Beigeordnete der Stadt, Christian Flohr, symbolisch den Stadtschlüssel. Im letzten Programmpunkt wurde Helga Heinz zum BKG-Ehrenmitglied ernannt. Simon bedankte sich im Namen des Vereins für ihr langjähriges Engagement.

DRK Ortsverein Baumholder e.V.



Vollblut-Helden
Blut spenden.
Leben retten.

Donnerstag
20. November

Baumholder DRK-Heim
Gersterter Weg 3
16:30 – 19:30 Uhr

Online Termin buchen.

Sie sollten vor der Blutspende mind. 1,5 - 2 Liter getrunken und etwas gegessen haben. Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit.

Weitere Informationen und Spendemöglichkeiten:
Kostenlose Hotline 0800 11949 11
oder www.blutspende.jetzt

 Deutsches Rotes Kreuz
Blutspendedienst West

Foto: Karin Schmidt

Jugendrotkreuz Baumholder

Deutsches
Rotes
KreuzOrtsverein Baumholder e.V.
DRK-Heim, Gersterter Weg 3Workshop Erste Hilfe
für Schüler 1. bis 6. Schuljahr

Samstag, 22.11.2025 15:00 bis 17:30 Uhr

Erste Hilfe Themen:

Üben der Rettungskette anhand diverser Fallbeispiele /
Mime oder Helfer sein / Bewusstlosigkeit - ein
lebensbedrohlicher Notfall / Handlungshilfen / Notruf

Rot-Kreuz-Thema:

Abenteuer Menschlichkeit

Spass und Spiel:

Stadt - Land - Vollposten

Macht mit ! Keine Anmeldung erforderlich.

Mitbringen: Kontaktdaten Eltern, Getränkeflasche, Imbiss,
Decke. Tragt bequeme Kleidung (keine Röcke/Kleider), ggf. an
Haargummi denken. Teilnehmende Eltern/Großeltern
willkommen. Einfach reinschnuppern....

Rückfragen? Sabine Müller, Tel. 06783-7291 oder 0175-4994144

Foto: Karin Schmidt

Berglangenbach



Berschweiler

Landfrauen Westrich

Hallo liebe Landfrauen,

heute melde ich mich zum letzten Mal in diesem Jahr. Ich möchte Euch ganz herzlich zur diesjährigen Weihnachtsfeier am 09.12.2025 um 17:00 Uhr im Stadtkrug in Baumholder einladen.

Anmeldungen bitte bis 02.12.2025 bei Christel Kemmer (Tel. 4059),

Heidemarie Müller (Tel. 3456) und Hella Rausch (Tel. 06789 543).

Wir freuen uns auf rege Teilnahme. Diejenigen, die sich beim Kaffeetrinken in Föhren-Linden schon angemeldet haben, sind natürlich registriert.

Schützenverein

„Hubertus“ Berschweiler e.V.

Rundenergebnisse

5. Luftgewehr-Rundenkampf von Berschweiler -Bezirksliga Nord-
Berschweiler – Wahnwegen 1107 Ringe : 1100 Ringe

Einzelwertung

Berschweiler:

Julia Theis 375 Ringe, Klaus Theis 372 Ringe, Lea Theis 360 Ringe, Gun-
nar Theis 354 Ringe

Wahnwegen:

Klaus Hellwig 372 Ringe, Ulrich Morgenstern 367 Ringe, Lisa Finken-
bohner 361 Ringe, Gerhard Theiss 357 Ringe

Aktuelle Trainings- und Öffnungszeiten

Luftdruckwaffen:

jeden Mittwoch von 19:00 - 22:00 Uhr im Schützenhaus „Stierstall“

Bogenschnitzen:

jeden Donnerstag ab 19:00 Uhr und jeden Sonntag ab 10:00 Uhr,
in den Sommermonaten auf dem alten Föhren-Lindener Sportplatz und
in den Wintermonaten in der Dr. Darge Halle in Berschweiler (jad)

Frauenberg

Verein zur Förderung des Feuerwehrgedankens der FFW Frauenberg e.V.



Der Ortsbürgermeister und der
Förderverein der Feuerwehr Frauenberg
laden ein zum

Glühweintreff

am 30.11.2025 ab 17:00 Uhr
Feuerwehrhaus Frauenberg

Für kalte Getränke, Glühwein, frische Waffeln sowie
Würstchen und Minutensteaks vom Grill ist gesorgt.

*Wir laden die Kinder
herzlich ein, einen selbst
geschriebenen (oder ge-
malten) Brief an den Weih-
nachtsmann in den dafür
aufgestellten Briefkasten zu
werfen. Der Weihnachts-
baum am Feuerwehrhaus
freut sich wie im letzten
Jahr über selbst gebastelten
Christbaumschmuck von
den Kindern.*

Für die Heiß-
getränke bitte eine
eigene Tasse
mitbringen!

Mit freundlicher Unterstützung von **creative-medien.de**
- Ihre Werbeagentur im Kreis Birkenfeld -

Hahnweiler

Crosslauf Weierbach

Der Peter Drey-Crosslauf war in diesem Jahr wieder der erste Lauf der 16. OIE-Nahe-Crosslauf-Serie. Bei optimalen äußeren Bedingungen, mit Sonnenschein und ca. 7 Grad, lagen Start und Ziel wieder am Sportplatz auf der Bein. Bei der Langstrecke waren 6 Runden mit insgesamt 7920 Metern Streckenlänge, über unbefestigte Waldwege im Wald und über den Hartplatz selber, zu bewältigen. Von der LG Falkenberg standen 4 Läufer am Start und erreichten mit folgenden Zeiten und Platzierungen das Ziel. Michaela Wichter erzielte Platz 2 in der AK W55 mit der Zeit von 41:51 Minuten. Ihr folgten Benjamin Anton und Mario Rathgeb mit der Zeit von jeweils 45:13 Minuten auf Platz 4 der M40 und Platz 2 der M45, knapp gefolgt von Hans-Thomas Kley mit der Zeit von 45:16 Minuten auf Platz 6 der M65.



Foto: Hans-Thomas Kley

Heimbach

DRK Ortsverein Heimbach

Blutspendetermin

Am 20.11.2025 findet von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr unser letzter Termin für dieses Jahr in der Besenbinderhalle statt.

Wir laden alle ab 18 Jahren herzlich dazu ein, Neuspender sind besonders willkommen.

Bei Krankheitssymptomen wie Erkältung und Fieber, bitten wir Sie, von einer Spende Abstand zu nehmen.

Melden Sie sich unter „terminreservierung.blutspendedienst-west.de“ zu einem festen Termin an. Wenn Sie sich spontan entscheiden, vorbeizukommen, sind Sie natürlich ebenfalls herzlich willkommen.

Wie immer werden die Spender mit einem besonderen Imbiss und Getränken gestärkt.

Bei Fragen stehen die Vorstandsmitglieder gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie, bleiben Sie gesund.

Rohrbach



In Rohrbach maje alt und jung
Treffen für jedermann – jetzt fangen wir besinnlich an

Beisammen sein, Spaß, Geselligkeit

Maje vor der Weihnachtszeit

21. November '25
ab 18 Uhr in der Dorfschänke

Wir laden euch herzlich ein!

Es gibt Glühwein.
Wer möchte, bringt eine kleine
Weihnachtsleckerei mit!



Rückweiler

Die Vorweihnachtszeit beginnt - Christbaum wird aufgestellt



Archivbild Christbaumaufstellen

Am 01. Adventssonntag, den 30. November ab 16:00 Uhr können wir uns gemeinsam auf eine besinnliche und friedliche Weihnachtszeit einstimmen. Der Christbaum auf dem Dorfplatz, an der Bushaltestelle soll geschmückt werden und im hellen Licht erstrahlen. Alle Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Gruppen sind herzlich eingeladen, dabei zu sein, sich zu beteiligen und mitzuwirken.

Wer möchte, kann seinen selbstgebastelten Schmuck am Christbaum anbringen. Der Musikverein Heide lädt uns musikalisch in die Vorweihnachtszeit ein und um das leibliche Wohl und die Gaumenfreude kümmern sich Freiwillige Feuerwehr und die Landfrauen. Gegen 17:00 Uhr wird der Nikolaus auf dem Platz ankommen und für die Kinder ein kleines, süßes Geschenk mitbringen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen
der Ortsbürgermeister

Ruschberg

Ernährungsvortrag

Am 21.11.2025 findet in Ruschberg um 14.00 Uhr ein Vortrag von Dr. med. Bernhard Stein zum Thema Gesunde Ernährung - gesundes Altern, gesundes Leben statt.

Die wesentlichen Punkte hierbei:

Die Gesellschaft hat sich über Jahrzehnte durch einschneidende Veränderungen, z. B. der Lebenserwartung, der Technik, des sozialen Lebens und auch unserer Ess- und Lebensgewohnheiten, stark verändert.

Das stellt nicht nur enorme Herausforderungen für die Gesellschaft dar. Ziel des Vortrags ist es auf der Basis einer Bestandsaufnahme unserer aktuellen Gesundheitssituation neue Ansätze und Zusammenhänge in einer ganzheitlichen Sicht aufzuzeigen.

Mit dem Motto: gesundes und gutes Leben - gesundes Altern - gesunde Ernährung. Denn die Zeit hat uns gelehrt, dass sehr vieles miteinander zusammenhängt. Körperliche und seelische Gesundheit sind am ehesten zu erreichen, wenn gesunde Ernährung und Verhalten, sozialer Zusammenhalt und fürsorgliches Altern Hand in Hand gehen, Unterlegt von neuen Studien und wissenschaftlicher Erkenntnisse legt Dr. Stein den Schwerpunkt auf die Prinzipien einer gesunden Ernährung in Kombination mit einfachen Regeln der Lebensweise, mit erstaunlichen Auswirkungen auf die Lebenserwartung und die Lebensqualität. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Im Anschluss beantwortet Dr. Stein Fragen.

Kaffee und Kuchen werden durch den Seniorenbeirat kostenfrei gereicht.

Herzliche Einladung zum „Bürgercafé“ Ruschberg

Herzliche Einladung zum Bürgercafé Ruschberg

für

Donnerstag, 20.11.2025

14:30 bis 17:30 Uhr

in's Bürgerhaus-Foyer,

zum gemütlichen Zusammensein

bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen.

Und natürlich sind auch die Kinder wieder herzlich eingeladen

zum gemeinsamen

Malen, Spielen, Basteln,.....!!

Das Helferteam freut sich auf Euer Kommen!

Politische Parteien

CDU - Julia Klöckner MdB

Julia Klöckner ruft Projekte aus der Region zur Teilnahme am Bundesteilhabepreis 2026 auf

Die heimische CDU-Bundestagsabgeordnete und Bundestagspräsidentin **Julia Klöckner** ruft Einrichtungen, Unternehmen und Initiativen aus der Region zur Teilnahme am **Bundesteilhabepreis 2026** auf. Der Wettbewerb des Bundesarbeitsministeriums steht unter dem Motto „Berufseinstieg inklusiv – Übergang von der beruflichen Bildung in den Arbeitsmarkt für junge Menschen mit Behinderungen“.

„Auch bei uns gibt es viele engagierte Betriebe, Schulen und Träger, die jungen Menschen mit Behinderungen Chancen geben“, so Klöckner. „Solche Beispiele zeigen, dass Inklusion im Berufsleben gelingt.“

Ausgezeichnet werden bundesweit **drei Projekte**, die den Übergang in Arbeit erfolgreich gestalten. Der Preis ist mit **17.500 €** dotiert. Bewerbungen können sich Einrichtungen der beruflichen Bildung, Unternehmen, Kammern, Agenturen und Vereine.

Die **Preisverleihung** findet am **6.07.2026** in Berlin statt. Bewerbungsunterlagen sind ab **4.11.2025** unter www.bundesteilhabepreis.de abrufbar; Einsendeschluss ist der **8.2.2026**.

Neues aus dem

Nationalpark Hunsrück-Hochwald

Jagd in Mörschied am 20.11.2025

Das Nationalparkamt bittet Autofahrer, die zwischen 09:00 Uhr und 15:00 Uhr eingerichtete Geschwindigkeitsbegrenzung auf der B 422 Katzenloch bis Kirschweiler Brücke und L 178 Katzenloch bis Kempfeld, K 53 Sportplatz Kempfeld bis zur Wildenburg zu berücksichtigen.

Um Besucher zu schützen, werden betroffene Wanderwege in der Zeit gesperrt: Teile der 11. und 12. Etappe des Saar-Hunsrück-Steigs werden gesperrt. Ein Shuttleservice wird angeboten, um die Wanderer zum nächsten sicheren Streckenabschnitt zu bringen. An den Parkplätzen wird eine entsprechende Information ausgehängt.

Volkshochschule

und andere Bildungsstätten

Volkshochschule Baumholder

Jahresabschlussfeier

Zur traditionellen Jahresabschlussfeier 2025 hatte die Volkshochschule in diesem Jahr ins Rotkreuzheim Baumholder eingeladen. Der 1. Vorsitzende Helmut Schmid begrüßte die erschienenen Gäste und bedankte sich bei allen Dozenten, Kurs- und Reiseleitern, den Damen in der Geschäftsstelle sowie Hans-Josef Müller für die Unterstützung am Computer.

Sein Dank ging auch an die Verbandsgemeinde, die Stadt Baumholder und die Kreissparkasse Birkenfeld, die die VHS seit Jahren unterstützen, sowie an die Fa. Westrich Reisen und Herrn Stefan Bauer für das Sponsoring bei der Tombola.

Anschließend gab der Vorsitzende einen Rückblick auf das Jahr 2025. Zahlreiche Teilnehmer nahmen die angebotenen Kurse wahr. Wie in den letzten Jahren erfreuten sich die Bewegungs- und Fitnesskurse wie Tai-Chi, Yoga, Body Art. Golf in Kooperation mit dem örtlichen Rolling Hills Golf-Club wurde sehr gut angenommen, ebenso die erstmals angebotenen Letzte-Hilfe-Kurse in Zusammenarbeit mit dem Ambulanten Hospizdienst.

Der Theaterkreis besuchte Vorstellungen in Kaiserslautern, Trier und Saarbrücken. Eine 2-tägige Fahrt führte zum Weihnachtsmarkt in Bonn. Auch die beiden Exkursionen über den Truppenübungsplatz mit jeweils über 40 Teilnehmern zeigten, dass das Interesse an diesen Rundfahrten nach wie vor sehr groß ist.

Für die Ende November anstehende 2-tägige Reise zum Weihnachtsmarkt in Baden-Baden haben sich fast 50 Mitreisende angemeldet.

Sechs mehrtägige Reisen konnten in diesem Jahr durchgeführt werden: Im Frühjahr standen eine Busreise in die Emilia Romagna auf dem Programm, sowie wegen der großen Nachfrage sogar zwei Wanderreisen nach Teneriffa. Im Sommer führten Busreisen zum Inselhüpfen nach Dänemark und zum Bodensee mit dem Besuch der Festspiele Bregenz auf der berühmten Seebühne. Ende August erkundete eine Wandergruppe von Bad Honnef aus den nördlichen Rheinsteig. Etwa 160 Teilnehmer nahmen diese Studienreiseangebote wahr.

Nach der Programmpräsentation moderierte die stellvertretende Vorsitzende Annelie Adam die traditionelle Tombola, bei der es wieder viele Sachpreise und Gutscheine zu gewinnen gab.

Informationen

21. Mittelalterlicher Weihnachtsmarkt auf Burg Lichtenberg

Der Markt öffnet am Samstag, 29.11. um 12 Uhr die Tore und wird um 14 Uhr durch die Böllerschützen feierlich eröffnet. Am Sonntag, 30.11. öffnet der Markt bereits um 11 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Parkmöglichkeiten:

aus Richtung Körborn kommend auf Parkwiesen (2€/PKW), mit Fußmarsch zur Burg.

Von Kusel/Pfeffelbach kommend Weiterfahrt bis Ortsausgang Thallichtenbergl (Richtung Baumholder) auf Sportgelände der TSG Burglichtenbergl, mit Shuttle-Bus zur Burg und zurück (2€/Person, Kinder bis 12 Jahre kostenlos).

Parkplätze werden zugewiesen!

www.mittelaltermarkt-burglichtenberg.de

Starkes Signal gegen Gewalt an Frauen:

„Orange Days“ im BIR-Kreis wachsen

Mit einem klaren Zeichen, das „Nein“ zu Gewalt an Frauen sagt, startet der Nationalparklandkreis Birkenfeld am Dienstag, 25. November, in die diesjährigen „Orange Days“. Erstmals finden die vielfältigen Aktionen, die sich quer übers Kreisgebiet verteilen, nicht nur am Auftakttag, sondern während des gesamten Kampagnenzeitraums bis zum 10. Dezember statt.

„Die große Resonanz auf unsere Aktivitäten im vergangenen Jahr hat gezeigt, wie wichtig und richtig es ist, sich in noch stärkerem Maße gemeinsam zu engagieren“, betont Melanie Becker-Haßdenteufel, die Gleichstellungsbeauftragte des Kreises. Mehrere Gruppen hätten anschließend den Wunsch geäußert, das Veranstaltungsangebot während der „Orange Days“ auszubauen – daraus hatte sich ein Arbeitskreis entwickelt, der nun ein deutlich erweitertes Programm auf die Beine gestellt habe.

Zum Auftakt wird am 25. November um 11 Uhr vor dem Birkenfelder Schloss die Fahne „Nein zu Gewalt an Frauen“ gehisst – begleitet vom symbolischen Aufspannen orangener Schirme. Zeitgleich ist diese Aktion auch vor der Verbandsgemeindeverwaltung in Herrstein geplant. Am Nachmittag des 25. November folgt eine Kundgebung auf dem Schleiferplatz in Idar-Oberstein, die vom den Frauenunterstützungseinrichtungen (Frauenhaus und Fachberatungsstelle, Frauennotruf und Interventionsstelle) organisiert und von den Freitagsfrauen Birkenfeld unterstützt wird. „Unter dem Motto „Femizide Stoppen“ werden bei dieser Kundgebung die politische Umsetzung wirksamer Maßnahmen gegen geschlechtsspezifische Gewalt sowie die bedarfsdeckende Finanzierung und der Bestandsschutz für Frauenunterstützungseinrichtungen eingefordert.

Am Donnerstag, 27. November, geht es ab 17 Uhr im Birkenfelder Schloss mit der kostenfreien Lesung und einer anschließenden Publikumsdiskussion weiter. Die von Leona Riemann verfasste Erzählung „Der Überfall am Weiher der Tränen“ thematisiert ein historisches Gewaltverbrechen an Frauen thematisiert.

Im Birkenfelder BIG-Center steht am Samstag, 29. November, von 10 bis 17 Uhr ein WenDo-Selbstbehauptungskurs auf dem Programm, der Frauen für ihren Alltag stärkt. Die Teilnahmegebühr beträgt 30 Euro. Ermäßigungen sind möglich.

Am Donnerstag, 4. Dezember, vermitteln Expertinnen ab 17 Uhr in einem Vortrag zu antisexistischer Awareness, wie sexualisierte Gewalt erkannt und Betroffene unterstützt werden können. Veranstaltungsort ist der Sitzungssaal in Gebäude 2A der Kreisverwaltung, Schneewiesenstraße 25, in Birkenfeld.

Zum Abschluss zeigt das Movietown Neubrücke am Dienstag, 9. Dezember, ab 19.15 Uhr den preisgekrönten Film „Morgen ist auch noch ein Tag“ – inklusive Gesprächsrunde zu den strukturellen Ursachen von Gewalt. Der Eintrittspreis beträgt 2 Euro.

Zudem wird der Landkreis im Aktionszeitraum sichtbar orange: Bäume werden mit orangefarbenen Bändern umwickelt, am Brunnen vor dem Birkenfelder Schloss wird eine orangefarbene Sitzbank aufgestellt, Gebäude wie das Stadtverwaltungs- und Bahnhofsgelände in Idar-Oberstein sowie das Deutsche Edelsteinmuseum werden beleuchtet und bei den Veranstaltungen am Auftakttag werden Armbändchen und Orangen verteilt. Auch das Café Ella's im Obersteiner Bahnhof plant Aktionen im Zeichen der Farbe Orange. Darüber hinaus werden Fahnen im Aktionszeitraum bis zum 10. Dezember vor der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder gehisst.

„Die Orange Days zeigen: Jede und jeder kann ein Zeichen setzen gegen Gewalt an Frauen und Mädchen“, sagt Becker-Haßdenteufel. Die Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, die Aktionen zu fotografieren und Selfies einzuschicken – aus den Einsendungen entsteht eine große Abschluss-Collage.

Hintergrund:

Die Orange Days sind Teil der weltweiten UN-Kampagne „Orange the World“ vom 25. November (Internationaler Tag zur Beendigung der Gewalt gegen Frauen) bis zum 10. Dezember (Tag der Menschenrechte). Die Farbe Orange steht für eine Zukunft ohne Gewalt.

Anforderungen an Digitalfotos

Aus Qualitätsgründen werden nur scharfe Digitalfotos mit einer Mindestgröße von mind. 1024 Pixel (1-Spaltig, bei 90 mm Breite) abgedruckt. Das entspricht einer Bildauflösung von mind. 240 dpi. Fotos in einer geringeren Auflösung werden nicht mehr abgedruckt. Hierzu ergeht keine besondere Benachrichtigung. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihre Redaktion
LINUS WITTICH Medien

Zusendung von Textbeiträgen

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie freundlichst bitten, zur Zusendung Ihrer Berichte und ggf. Fotos unser Redaktionssystem (ContentManagementSystem/CMS) zu nutzen. Die Nutzung ist für Sie kostenlos.

Bitte melden Sie sich hierzu auf

<https://meinwittich.wittich.de/>

an. Dort erhalten Sie weitere Informationen.

Die Textbeiträge, die per E-Mail oder Fax gesendet werden, können nicht berücksichtigt werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

LINUS WITTICH Medien KG, Redaktion

Redaktionsschluss

KW 51 – Vorweihnachtswoche

auf Donnerstag, 11.12.2025

KW 52/25 und KW 01/26

keine Erscheinung

12:00 Uhr im Verlag.

Später eingereichte Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

LINUS WITTICH Medien, Redaktion

ABSCHIED NEHMEN

Trauern ist liebevolles Erinnern.

Das Trauerportal
von LINUS WITTICH

 **trauer-regional.de**
by LINUS WITTICH

Nachruf

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von
unserem Ehrenmitglied

Heinz Bier



Heinz war ein geschätztes Mitglied
des Angelvereins Baumholder.

Besonders in Erinnerung bleibt seine
Organisation des beliebten Schlachtfestes.

Wir danken ihm für sein langjähriges Engagement
und werden ihm stets ein ehrendes
Andenken bewahren.



Unser Mitgefühl gilt seiner
Familie und Freunden.

Angelverein Baumholder e.V.

Trauer mitteilen ...

und zeigen!

Abschied nehmen ist nicht einfach.
Wir helfen Ihnen, Ihre Trauer
auszudrücken.



Kameradschaftsabend mit besonderen Ehrungen

Neues Feuerwehr-Fahrzeug in Dienst gestellt

Am Samstag fand der traditionelle Kameradschaftsabend der Freiwilligen Feuerwehr Idar-Oberstein in der Feuerwache 1 statt. Neben Ehrungen und Beförderungen erfolgte dabei auch die Indienststellung eines neuen geländegängigen Feuerwehrfahrzeugs für Einsätze in schwierigem Gelände.



Im Rahmen des Kameradschaftsabends wurde Olaf Hartenberger, Thorsten Hartenberger, Christian Kurz, Hanno Stiltz und Martin Herzog (4. bis 8. v. l.) das Goldene Feuerwehr-Ehrenzeichen verliehen.

Dank für hervorragendes ehrenamtliches Engagement

In seiner Ansprache dankte Bürgermeister und Feuerwehrdezernent Friedrich Marx den Feuerwehrleuten, die das ganze Jahr über bei ihren Einsätzen die unterschiedlichsten Einsatzszenarien bewältigen mit den Worten: „Sie alle, Sie gemeinsam sind es, die mich jeden Abend beruhigt ins Bett gehen lassen, wissend, dass wir uns auf eine Vielzahl von Frauen und Männern verlassen können, die im Falle eines Falles ihren Kopf für uns hinhalten.“ Und weiter sagt Marx zum Thema teure „Spielzeuge“ für die Mitglieder der Feuerwehr: „Die Aktiven der Feuerwehr benötigen weder Kleidung noch Ausrüstung oder Fahrzeuge und schon gar keine Feuerwehrgeräthäuser! Es ist unsere Gemeinschaft der Schutzbedürftigen, die diese Dinge benötigt. Die Rettungsschere benötigt nicht die Feuerwehrfrau, sondern der eingeklemmte Fahrer, die Drehleiter nicht der Feuerwehrmann, sondern die hilflose Person, die im Dachgeschoss ihrer Wohnung eingeschlossen um ihr Leben bangt.“ Gemeinsam mit Oberbürgermeister Frank Frühauf sind sich Marx, wie auch der Stadtrat einig, „denjenigen, die Verantwortung für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger tragen, soll es an nichts fehlen, was unser, aber auch deren Leben schützt“.

Auch Oberbürgermeister Frank Frühauf würdigte in seinem Grußwort die Leistungen der Feuerwehr und dankte „in besonderem Maße auch den Familien und Angehörigen Aktiven für deren Unterstützung und Engagement. Sie lassen ihre Angehörigen oft gehen, und das oft auch zu den unpassendsten Zeiten. Sie teilen Sorgen und die Entbehrungen. Sie sind die stillen Helden im Hintergrund, die ebenso ein Teil des Erfolgs unserer freiwilligen Feuerwehr sind. Vielen Dank dafür.“ Darüber hinaus stellte er auch die herausragende Jugendarbeit heraus, die in besonderem Maße dafür sorgt, dass die Idar-Obersteiner Feuerwehr keine Nachwuchssorgen haben muss.

In seinem Einsatz- und Tätigkeitsbericht blickte Wehrleiter Jörg Riemer auf ein ereignisreiches Jahr mit insgesamt 296 Alarmierungen zurück. „Früher war die Feuerwehr nur für die Brandbekämpfung zuständig, inzwischen kamen noch Verkehrsunfälle sowie Personenrettungen und vieles Anderes dazu“, beschreibt Riemer die Situation. Die rund 170 Ehrenamtlichen der Feuerwehr sind täglich unterwegs und dabei ist die Jugendarbeit von besonderer Bedeutung, denn die meisten Aktiven kommen aus der eigenen Jugendarbeit. Außerdem dankte er „der Verwaltung, wie auch dem Stadtrat für die nötigen Investitionen in die Feuerwehr, wenn es auch manchmal schwierige Gespräche sind“. Der Wehrleiter mahnte aber auch an, dass die Feuerwehr für die Einsätze, in denen es um die Folgen des Klimawandels geht, noch besser ausgestattet werden muss.

In seinem Grußwort wies der neue Brand- und Katastrophenschutzinspekteur Lukas Klein darauf hin, dass er erst seit sechs Monaten im Amt ist, es aber schon zahlreiche konstruktive Ansatzpunkte für die gegenseitige Einsatzunterstützung innerhalb des Kreises geben würde. Darüber hinaus unterstrich auch er, dass das Ehrenamt Anerkennung und Respekt verdient hätte.

Ein neues Fahrzeug für die Feuerwehr



wird mit Anbauten wie Löschmodulen auch zur Brandbekämpfung eingesetzt.

Mit der symbolischen Übergabe der Fahrzeugschlüssel an Jörg Willrich wurde ein Feuerwehr-UTV (Utility Task Vehicle) in Dienst gestellt. Dies ist ein geländegängiges Allzweckfahrzeug, das für Einsätze in unwegsamem Gelände konzipiert ist, wie zum Beispiel für Waldbrände. Es dient zum schnellen Transport von Personal und Material, zur Ersterkundung und

Ehrungen für besondere Verdienste

Nach den Reden folgten die Verleihungen von Ehrenzeichen für besonders langjährige Aktive:

Für 15-jährige aktive, pflichttreue Tätigkeit bei der Feuerwehr wurde Peter Erb mit dem Bronzenen Feuerwehr-Ehrenzeichen ausgezeichnet. Für 25-jährige Tätigkeit bei der Feuerwehr wurden Carolin Edinger und Christoph Weber das Silberne Feuerwehr-Ehrenzeichen verliehen. Für 35-jährige Tätigkeit bei der Feuerwehr wurden Olaf Hartenberger, Thorsten Hartenberger, Christian Kurz, Martin Herzog und Hanno Stiltz mit dem Goldenen Feuerwehr-Ehrenzeichen ausgezeichnet.

Beförderungen und Ernennungen

Nach den Ehrungen langjähriger Feuerwehrleute wurden die Nachwuchskräfte Zoe Inboden, Elias Werner, Luc Dibooglu, Marcel Kraft, Brandon Busacker, Ralf Kleinschmidt, Chayenne Bernstein, Nevio Quint, Quirin Köster und Francesco Kraus für den aktiven Feuerwehrdienst verpflichtet.



Die aktive Feuerwehr kann sich über zahlreiche neue Kräfte freuen.

Darüber hinaus wurden auch etliche Feuerwehrangehörige befördert und für neue Funktionen bestellt:

Johanna Junker, Svenja Kirschberger Maja Koop und Finja Schütz wurden zur Feuerwehrfrau, Elias Junker, Thomas Kirschberger, Philipp Risch und Marcel Krummenauer wurden zum Feuerwehrmann ernannt.

Merle Fuhr wurde zur Oberfeuerwehrfrau, Constantin Schuch und Jakob Schwindt wurden zum Oberfeuerwehrmann ernannt.

Annika Späth und Hannah Veeck wurden zur Hauptfeuerwehrfrau, Jan Kluge, Leon Priebe, Asko Schulz und Leon Ruppenthal wurden zum Hauptfeuerwehrmann ernannt:

Jonathan Lehmann, Peter Erb, Jonas Ohlinger und Marcel Spengler wurden zum Löschmeister ernannt.

Eileen Haas wurde zur Oberlöschmeisterin, Kevin Fuhr und Benjamin Freimann wurden zum Oberlöschmeister ernannt.

Felix Schöneck, Moritz Veeck, Jan Adam und Kevin Reidenbach wurden zum Brandmeister bestellt.

Jens-Lukas Weber und Christoph Weber wurden zum Oberbrandmeister und Rolf-Peter Veeck wurde zum Hauptbrandmeister bestellt.



Ralf Steuer (4. v. l.) wurde aus dem aktiven Feuerwehrdienst verabschiedet. Alle Fotos Stadtverwaltung Idar-Oberstein (SVIO)

Der emotionale Höhepunkt des Abends war die Verabschiedung einem langgedienten Feuerwehrkameraden aus dem aktiven Dienst. Unter dem stehenden, langanhaltenden Applaus der Anwesenden wurde Oberbrandmeister Ralf Steuer von ihren Pflichten als aktiver Feuerwehrmann entbunden. Als Dank erhielt er ein Präsent der Feuerwehrführung sowie seiner Kameradinnen und Kameraden.

Parkgebühren einfach mit dem Handy zahlen

Parkplatz Austraße jetzt auch dabei



Handyparken ist jetzt auch auf dem Parkplatz in der Austraße möglich. Foto: SVIO

Wie bereits auf den Parkplätzen Helmut-Kohl-Europaplatz, Costa Smeralda und Marktplatz Idar ist es jetzt auch auf dem neu gestalteten Parkplatz in der Austraße möglich, die Parkgebühren mit dem Mobiltelefon zu zahlen. Auch der Wohnmobilstellplatz an der Weiherschleife ist über das System nutzbar.

Die Parkscheinautomaten bleiben parallel in Betrieb. Dort finden sich Informationen über die neuen Dienstleister und Anleitungen für die ersten Schritte zum Handyparken. Den Parkvorgang startet der Autofahrer per App. Seine Parkzeit kann er ganz nach Bedarf minutengenau stoppen oder aus dem Laden oder dem Café verlängern.

So entfallen Überzahlung und auch Verwargelder wegen abgelaufener Tickets. Über die digitale Parkraumbewirtschaftung „smart-parking“ sind mehrere Anbieter verfügbar, die Kunden haben also die freie Wahl, welche App sie bevorzugen. Das System ist umweltfreundlich, papierlos und stressfrei, da die Suche nach Kleingeld entfällt und auch kein Parkschein mehr gezogen und zurück ins Auto gebracht werden muss.

Adventsglitzern meets Adventsglühen

Ein Fest der Schmuckkunst und für Schmuckfans

Im Rahmen des zweiten Idar-Obersteiner Adventsglühens, das vom 11. bis 13.12.2025 auf dem Schleiferplatz stattfindet, öffnen fünf bekannte Schmuckbetriebe im Herzen von Idar ihre Ateliers und laden zu einem ganz besonderen Blick hinter die Kulissen ein.

Unter dem Motto „Adventsglitzern“ können Interessierte am Samstag, 13.12.2025, von 11:00 bis 18:00 Uhr die Werkstätten von Andrea Sohne, der Firma Ulrike Weyrich gemeinsam mit der Schmuckgestalterin Ester Ackermann, Gaby Wandscher sowie Wolfgang Wild besuchen und sich von den Schmuckstücken verzaubern lassen. Hier trifft Handwerkskunst auf festliche Magie, Kreativität auf funkelnde Edelsteine – und Besucherinnen und Besucher können hautnah erleben, wie aus edlen Materialien kleine Kunstwerke entstehen. Wer auf der Suche nach besonderen Weihnachtsgeschenken ist, wird dort mit Sicherheit etwas Passendes finden.

Damit wird das „Idar-Obersteiner Adventsglühen 2025“ wieder ein Fest für alle Sinne: Genießen, Staunen und sich verzaubern lassen. Kommen Sie vorbei und erleben Sie ein Adventswochenende, das Sie nicht so schnell vergessen werden!

Schmuckkunst hautnah – Die teilnehmenden Ateliers

Andrea Sohne ist bekannt für ihre Edelstein-Unikate sowie einzigartige Edelsteingravuren. Mit ihrem Schmuck möchte sie die Individualität der Trägerin und des Edelsteins verbinden, dabei fasziniert sie vor allem die Verbindung von Natur und Kunst. In ihrem Atelier in der Kiesstraße 28 in Idar freut sie sich auf Besucher.

Für die Firma Ulrike Weyrich steht in erster Linie der Farbedelstein im Mittelpunkt der Arbeiten, den Peter Weyrich sorgfältig und mit geschultem Auge exklusiv für seinen Unikatschmuck auswählt. Der Goldschmiedemeister und Schmuckgestalter aus Idar-Oberstein trägt die Leidenschaft für das edle Material in sich. „Farbsteinschmuck sollte mit einer selbstbewussten Leichtigkeit in unser Leben einziehen“, ist einer seiner Leitsätze. Sein einzigartiges Edelsteindesign präsentiert er in seinen Firmenräumen in der Hauptstraße 72. Ebenfalls in den Räumlichkeiten der Firma Ulrike Weyrich präsentiert Esther Ackermann ihre Schmuckstücke. „Schmuck zu kreieren ist für mich wie eine Entdeckungsreise, die mit einem Gedanken beginnt und bis zur fertigen Arbeit immer wieder Veränderung erfährt. Dabei ist ihr wichtig, dass das Zusammenspiel von Metall und Stein ein einheitliches Bild ergibt, das als ästhetisches Ganzes wirkt“, fasst sie ihre Begeisterung für Schmuck zusammen.

Für Gaby Wandscher bedeutet Schmuck Leidenschaft, Tradition, Freude, Erinnerung, Luxus. Schmuck erzählt ihre Geschichten und Sichtweisen, er verbindet Menschen miteinander, macht sie glücklich oder bringt ihnen Glück. Ihr Schmuckansatz liegt darin, Werte und Traditionen in die Moderne zu transferieren. Die Schmuckstücke von Gaby Wandscher können in ihrem Atelier in der Hauptstraße 143 bewundert werden.

Die von Wolfgang Wild in seiner Werkstatt in der Hauptstraße 24 gefertigten Schmuckstücke sind Unikate. Er sieht „das Ziel seines Designs darin, den Stein als Kunstwerk in sich zu verstehen und dabei seinen ureigenen Charakter nicht aus den Augen zu verlieren“. Geprägt durch die Vielfalt der Edelsteine in besonderen Farben, außergewöhnlichen Formen und Bearbeitungsmethoden entstehen Schmuckstücke, kleine Kunstwerke, fast schon Skulpturen, in klaren reduzierten Linien und Formen, die trotz ihrer Abstraktheit nicht kalt wirken, sondern einen zeitlosen Charme ausstrahlen.

Spiele gegen die Einsamkeit

Vom 17. bis 28.11.2025 ist im Jugendtreff am Markt wieder das Medienprojekt lokal-global von medien.rlp zu Gast. In diesem Rahmen veranstaltet das Stadtjugendamt Idar-Oberstein am Samstag, 22.11.2025, eine Quiz-Night zur Initiative „Exit Einsamkeit“. Das Gemeinschaftsprojekt von SWR Doku, DASDING und Y-Kollektiv greift ein Problem auf, das viele kennen, über das jedoch selten gesprochen wird: Fast die Hälfte der jungen Menschen unter 30 fühlt sich oft allein. Trotz Social Media, WG-Leben oder ständigem Trubel. Die Veranstaltung richtet sich an Kinder ab 8 Jahren und findet von 17:00 bis 22:00 Uhr im Jugendtreff am Markt statt. Unter dem Motto „Kochen, S(ch)nacken und digitale Games“ wird dabei zuerst zusammen gekocht, gegessen und im Anschluss gemeinsam gezockt. Dabei werden Spiele wie Kahoot!, Skribbl und andere ausprobiert. Gespielt werden kann an den PCs vor Ort, eigenen Smartphones oder Laptops.

□ Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Impressum (gilt nur für die Seiten „Neues aus Idar-Oberstein“)

Herausgeber: Stadtverwaltung, Georg-Maus-Straße 1, 55743 Idar-Oberstein, www.idar-oberstein.de
 verantwortlich: Michael Brill, Pressestelle, Telefon 06781/641241 (nur für **Anregungen und Fragen zu „Neues aus Idar-Oberstein“** - keine Anzeigenaufnahme, keine Annahme von redaktionellen Texten)
 Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, Europaallee 2, 54343 Föhren

Schimmel? Nasse Keller? Nasse Wände?

Dauerhafte preisgünstige Sanierung. Ihr Partner in Sachen Werterhaltung.

Getifix Kunz Bautenschutz

Ringstraße 7, 55768 Hoppstädten-Weiersbach;
Tel.: 06782 / 107993;
Mail: ricardo.kunz@kunz-bautenschutz.de

MALERGE SCHAFT HESS GmbH

Fußbodenbau

Königsgasse 8
55767 Buhlenberg

Tel 06782 / 983 280
Fax 06782 / 983 649
Mobil 0170 / 5863 126
Mail: maler-hess@outlook.de

Ihr zuverlässiger Partner für...

- Maler- u. Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung u. WDV-Systeme
- Trockenbau u. Dämm- /Isolierarbeiten

- Fertig- und Massivparkett
- schleifen und versiegeln
- Laminat und Kork

- PVC- und Vinylbeläge
- Linoleum und Designbeläge
- Trockenestrichbau

Fertig- u. Massivparkett
schleifen, versiegeln oder ölen
schleifen mit modernster Technologie
garantiert sehr staubarmes Schleifen

Click-Vinyl- und PVC- Beläge
Linoleum u. Designbeläge
Laminat u. Kork

JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

SOZIALVERBAND

VdK

RHEINLAND-PFALZ

Wir suchen für unsere Kreisverbandsgeschäftsstelle
in Kusel eine:n

Berater:in im Sozialrecht (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit.

Wir freuen uns auf Ihre **Bewerbung** unter Angabe
Ihrer Gehaltsvorstellung sowie der Kennziffer
KV 14-01-2025 an personal@rlp.vdk.de.

Nähere Informationen erhalten Sie unter
www.rheinland-pfalz.vdk.de **unter Karriere**

LEGENDS OF ROCK TRIBUTE FESTIVAL

**CREEDENCE
CLEARWATER
REVIEW**

&

KOZMIC BLUE plays

JANIS JOPLIN

30. NOVEMBER 2025

IDAR-OBERSTEIN Stadttheater **KULTOPOLIS**
ARTISTS & MORE

Karten in Idar-Oberstein beim Wochenspiegel, in der Tourist-Information,
in den Buchhandlungen Schulz-Ebrecht, Carl Schmidt sowie M+R,
an allen bekannten Vorverkaufsstellen und online unter www.kultopolis.com **WOCHENSPIEGEL**

*Heimat neu entdecken***REISE-
PORTAL****Treffpunkt
Deutschland.de**

Mit den kostenlosen Reisemagazinen
der Treffpunkt Deutschland Reihe
erhalten Sie den perfekten Begleiter
für Ihren nächsten Ausflug oder Urlaub.

Baumholder

Buchen Sie **jetzt**
Ihre **Weihnachts-** und
Neujahrsgrüße!

*...und genießen Sie
die Vorweihnachtszeit*

In unserem **Weihnachtskatalog**
erwartet Sie eine große Auswahl
an **allgemeinen** und **branchen-**
spezifischen Musteranzeigen.



Katalog

Ich
berate Sie
gerne!

Ihr Medienberater
Thorsten Kreis

Tel. 0160 96961647
th.kreis@wittich-foehren.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Diese und weitere Jobs: jobs-regional.de